

Kreis Südliche Weinstraße

Jugendarbeit steht im Vordergrund

BAD BERGZABERN: Jürgen Monnerjahn neuer Präsident des Rotary Clubs

► Jürgen Monnerjahn ist der neue Präsident des Rotary Clubs Bad Bergzabern. Er übernahm das Amt traditionsgemäß für ein Jahr bis Ende Juni 2008. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarclubs und die Jugendarbeit sind Schwerpunkte seiner Präsidentschaft. So veranstaltet der Rotary Club Anfang August in Annweiler ein großes, internationales Jugendcamp.

„Als Rotarier setzen wir uns nicht nur zurück und reden über humanitäre Gesinnung. Wir demonstrieren es in unserem Engagement für andere, und wir beweisen es, indem wir einander helfen“, sagte Monnerjahn, der stellvertretender Leiter des Landauer Eduard-Spranger-Gymnasiums ist, bei seiner Amtsübernahme. Er zitierte Khalil Gibran mit dem Satz „Ihr gebt nur wenig, wenn ihr von eurem Besitz gebt. Erst wenn ihr von euch selber gebt, gebt ihr wahrhaft.“ Und er verwies auf das weltweite Jahresmotto „Rotary shares“ (Rotary teilt), wobei das teilen hier allerdings mehr im Sinne von teilhaben lassen oder jemanden an etwas beteiligen gemeint sei. Besonderes am Herzen liegt dem neuen Präsidenten das Projekt „Population and Development“ (Weltbevölkerungswachstum und nachhaltige Entwicklung), dem Sozialprojekt der deutschen Clubs 2007/2008, mit dem unter anderem ein Müttergesundheitsprojekt in Nepal unterstützt wird. Auch dem Ausbau des Netzwerks zur Unterstützung der naturkundlichen Station auf dem Ebenberg gilt sein Interesse.

Im Rahmen des festlichen Präsidentenwechsels wurde Klaus Dreher, der



Dem Motto „Rotary teilt“, lässt Bedürftigen Hilfe teilhaftig werden, ist auch der Club in Bad Bergzabern verpflichtet. —FOTO: PRIVAT

Präsident des abgelaufenen rotarischen Jahres, zum Paul-Harris-Fellow ernannt. Mit dieser Ehrung würdigt der Club das besondere soziale Engagement Klaus Dreher, seinen herausragenden Einsatz im Präsidentenjahr und seine gleichzeitige Funktion als Vorsitzender der Fördergemeinschaft Rotary Bad Bergzabern.

Vizepräsident des Rotary Clubs Bad Bergzabern ist 2007/2008 Dr. Karl Georg Berg, Clubmeister Gerhard Kuntz. Das Amt des Schatzmeisters versieht Peter Bischoff, als Sekretär fungiert Gerhard Mohr.

Nach dem großen Jugendcamp werden im Herbst und im Spätjahr zwei Austauschschüler aus Brasilien und Argentinien als Gäste vom Club betreut werden. In diesem Zusammenhang steht auch die Vergabe zweier Stipendien für Auslandsaufenthalte im

Rahmen des Schülerjahresaustauschs von Rotary im nächsten Jahr. Der Schüleraustausch dient nicht nur der Sprachverbesserung; Die Stipendiaten sollen das gastgebende Land, seine Bevölkerung mit ihren Lebensgewohnheiten und ihrer Kultur kennenlernen und über ihr Heimatland berichten. Wichtig sind der regelmäßige Schulbesuch und die Übernahme von Verpflichtungen in den Gastfamilien und im gastgebenden Rotary Club. Zur umfassenden Bildung über das Gastland gehören auch teils mehrwöchige Exkursionen und Freizeiten. Lediglich die Kosten für Hin- und Rückreise, für notwendige Versicherungen und einen Beitrag für vorbereitende organisatorische Maßnahmen tragen die Eltern. Der Aufenthalt selbst und ein Taschengeld für die Schüler wird vom gastgebenden Rotary Club finanziert. Die Rotary Clubs erwarten von den Eltern der Austauschschüler die Bereitschaft zur Aufnahme von Schülern aus dem Ausland. Gegenwärtig ist der Austausch mit 21 Ländern möglich. Schülerinnen und Schüler, die momentan zwischen 16 und 18 Jahre alt sind, können sich für die kommende Runde bis Ende August über die Jugenddienstbeauftragten des Rotary Clubs Bad Bergzabern (Prof. Dr. Martin Pütz, Dr. Christoph Draht und Jürgen Monnerjahn) bewerben. (red)

INFO

— Infos zu Rotary und zum Schüleraustauschprogramm des Rotary Clubs im Internet auf der Seite www.rotary-badbergzabern.de

Quelle:
 Verlag: DIE RHEINPFALZ
 Publikation: Pfälzer Tageblatt - Ausgabe Rheinschiene
 Ausgabe: Nr.165
 Datum: Donnerstag, den 19. Juli 2007
 Seite: Nr.21